

## IV.

## Uebersicht

der

im Jahre 1841

an das vaterländische Museum gelangten  
Beiträge.

## A. Geldbeiträge.

- 1) An Capitalien . . . . .
- 2) An subscribirten größeren und Systemalbeiträgen der wirkenden Mitglieder.

	Conv. Mze.
Se. kaiserl. Hoheit der durchlauchtigste Erzherzog Karl . . . . .	200 fl. — fr.
Hr. Georg Christoph Abele, Spiegel- fabrikbesitzer zu Neuhurkenthal . . . . .	20 » — »
— Macidus Benesch, Abt zu Braunau, vom 1. Juli 1841 bis 30. Juni 1842 . . . . .	25 » — »
Die königl. Stadt Bndweis . . . . .	12 » — »
Fürtrag . . . . .	257 fl. — fr.

	Conv. Mze.
Übertrag . . .	257 fl. — fr.
Se. Excellenz Hr. Karl Graf Chotek, Oberstburggraf und Gubernial-Präsident	20 » — »
Graf Friedrich Deym, vom 14. April 1841 bis dahin 1842 . . . . .	20 » — »
Graf Joseph Dietrichstein . . . . .	20 » — »
Se. Exc. Hr. Karl Hanl, Bischof zu Königgrätz . . . . .	20 » — »
Hr. Joseph Hauser, Dechant in Peruc	20 » — »
— Heinrich Eduard Herz, Großhändler	20 » — »
— Augustin Barthol. Hille, Bischof zu Leitmeritz . . . . .	20 » — »
Ritter Mathias Kalina von Jätzen- stein, J. U. D. und Landesadvocat . .	20 » — »
Hr. Johann Kanka, J. U. D. und Lan- desadvocat . . . . .	20 » — »
Graf Joseph Kinsky, k. k. wirklicher Kämmerer und Rittmeister . . . . .	20 » — »
Se. Exc. Graf Franz Klebelsberg, vom 12. Mai 1840 bis dahin 1841 .	80 » — »
Graf Johann Kolowrat = Krakowsky, vom 1. Oktober 1840 bis dahin 1841	120 » — »
Hr. Peter Kregčj, Canonicus an der Domkirche zu Prag . . . . .	20 » — »
Se. Durchlaucht Fürst Alois von und zu Liechtenstein . . . . .	150 » — »
Fürst August Longin Lobkowitz, Präsident der k. k. Hofkammer im Münz- und Bergwesen . . . . .	20 » — »
Fürtrag . . .	847 fl. — fr.

Conv. Mze.

Übertrag . . .	847 fl. — fr.
Graf Hieronymus Lützow, k. k. Hofrath	20 » — »
Hrn. Mayr's Neffen zu Adolf, Glasfabrik's besitzer . . . . .	20 » — »
Hr. Vinzenz Meisner, k. k. Gubernial- rath . . . . .	20 » — »
Se. Durchlaucht Fürst Clemens Metter- nich, k. k. Haus-, Hof- und Staats- kanzler . . . . .	80 » — »
Se. fürstliche Gnaden Herr Vinzenz Eduard Milde, Fürsterzbischof in Wien . . .	20 » — »
Se. Exc. Graf Anton Mitrowsky, k. k. böhm. Landrechts-Präsident . . . . .	20 » — »
Hr. Peter Edler von Muth, k. k. Hofrath und prager Stadthauptmann . . . . .	20 » — »
Graf Joseph Nostitz, Präsident der Gesell- schaft des vaterl. Museums . . . . .	20 » — »
Fürst Friedrich von Sttingen-Waller- stein . . . . .	20 » — »
Freiherr Johann Parish von Senf- tenberg . . . . .	20 » — »
Hr. Wenzel Pessina, prager Domherr . .	20 » — »
Hr. Karl Peters, fürstlich Lobkowitzischer Hofrath . . . . .	20 » — »
— Wenzel Alexander Pohan, bischöflicher Notar und Pfarrer in Hlawatec . .	20 » — »
Die kgl. Hauptstadt Prag . . . . .	20 » — »
Das pharmaceutische Gremium in Prag	20 » — »
Hr. Leopold Rabusky, Bürgermeister in Brüx . . . . .	20 » — »

---

 Fürtrag . . . 1227 fl. — fr.

Übertrag . . . . .	1227 fl. — fr.
Hr. Valentin Schopper, Prälat in Hohenfurt . . . . .	20 » — »
Se. fürstl. Gnaden, Alois Joseph Freiherr von Schrenk auf Roszig, Fürsterz- bischof zu Prag . . . . .	50 » — »
Graf Zdenko Sternberg, vermöge Testa- ments weiland des Grafen Kaspar Stern- berg, in vierteljährigen Raten . . . . .	200 » — »
Abt und Prämonstratenserstift in Tepl, vom 1 Juni 1840 bis dahin 1841 . . . . .	80 » — »
Graf Franz Thun von Hohenstein . . . . .	20 » — »
— Friedrich von Thun-Hohenstein . . . . .	20 » — »
— Leo von Thun-Hohenstein . . . . .	20 » — »
Hr. Franz Tippmann, prager Weihbischof — Wenzel Wilh. Wáclawjček, prager Domdechant . . . . .	20 » — »
— Martin Wagner, Gutsbesitzer . . . . .	20 » — »
Graf Friedrich von Wallis, k. k. Mitt- meister . . . . .	20 » — »
Hr. Joseph Weber, k. k. dirigender Feld- apothekenprovisor in Wien . . . . .	20 » — »
— Joseph Wenzel Werner, prager Dom- Archidiakon . . . . .	20 » — »
Gräfl. Franz Wrtby'scher testamen- tarischer Beitrag, dormalen durch die fürstlich Johann Lobkowitzische Hauptkassa . . . . .	200 » — »
Hr. Hieronymus Joseph Zeidler, Prälat zu Strahow . . . . .	20 » — »
Freiherr Vincenz von Zesner . . . . .	20 » — »
Summa ganzjährig . . . . .	1997 fl. — fr.

3) Subscribirte kleinere Beiträge der beitragenden Mitglieder, nebst den gesammelten Beiträgen.

Conv. Mze.

Hr. Ludwig Ferdinand von Adelshofen, jubil. k. k. Landrath . . . . .	5 fl. — fr.
— Joseph Bassa von Schererberg, fürstlich Lobkowitzischer Sekretär . . . . .	5 » — »
— Franz Becher, Gutsbesitzer . . . . .	10 » — »
— Franz Alois Berthold, Dr. der Med. in Prag . . . . .	5 » — »
— Franz Bezdieka, k. Gymnasialkatechet in Pisek, mit Inbegriff der von ihm gesammelten Beiträge . . . . .	20 » 52 »
— Cornelius Bielecký, Piaristenordens- Superior und Director der Hauptschule zu Beraun . . . . .	5 » — »
— Joseph Bielohaubek, Dechant zu Kos- manos, vom 1. Juli 1841 . . . . .	5 » — »
— Johann Breisťký, Kreisassessor in Saaz 5 » — »	
— Vincenz Peter Erben, Registrar bei den Herren Ständen Böhmens . . . . .	5 » — »
— Georg Fischer, Weltpriester und Re- ligionslehrer am neuhauser k. k. Gym- nasium . . . . .	5 » — »
— Joseph Güntner, Amtsaktuar der Herrschaft Libowitz, saazer Kreises . . . . .	5 » — »
— Franz Haas Edler von Ehrenfeld, Districtscommissär zu Leonfelden in Öster- reich ob der Enns . . . . .	5 » — »

---

Fürtrag . . . . . 80 fl. 52 fr.

	Conv. Wze.
Übertrag . . .	80 fl. 52 fr.
Hr. Wenzel Hágek, Canonicus senior am Collegiatstifte zu Wysshrad . . .	5 » — »
— Moriz Ritter von Henikstein, Be- sitzer des Gutes Dub . . . . .	5 » — »
— Ludwig Hirschmann, D. s. R. . . .	5 » — »
— Wenzel Horaček, fürsterzbischöfl. Vicar und Pfarrer zu Ondřejow . . .	5 » — »
— Johann Jäger, fürsterzbischöfl. Vicar und Dechant zu Radnic, mit Inbegriff der gesammelten Beiträge . . . . .	17 » 44 »
— Franz K. Kawka, Canonicus am Col- legiatstifte zu Wysshrad . . . . .	5 » — »
— Cyrill Kampelík, Hörer der Medicin in Wien . . . . .	5 » — »
— Wenzel Kara, Domdechant in Leitmeritz	5 » — »
— Hugo Johann Karlik, Subprior im Prämonstratenser=Stifte Tepl, vom 16. Septb. 1841 anfangend . . . . .	5 » — »
— Joseph Kinzel, Localist zu Kolodeny .	5 » — »
— Friedrich Kittl, Oberamtmanu zu Worlik . . . . .	5 » — »
— Johann Knoll, Bürger in Karlsbad	5 » — »
— David Knoll, Bürger und Handels- mann in Karlsbad . . . . .	5 » — »
— Andreas Albert Krémár, k. k. Gu- bernialsekretär . . . . .	5 » — »
— Johann Kríkawa, Dr. der Philos. u. Theologie, Spiritual des bischöfl. Se- minariums zu Königgrätz . . . . .	20 » — »
Fürtrag . . .	183 fl. 36 fr.

Conv. Wge.

Übertrag . . 183 fl. 36 fr.

Hr. Joseph Justin Michl, Piaristenordens- priester zu Budweis . . . . .	5 » — »
— August Nowak, Dr. und k. k. Professor der Rechte in Prag . . . . .	5 » — »
— Gustav Obst (J. U. D.), Besitzer der Herrschaft Stralhostic . . . . .	5 » — »
— Joseph Quadrat, Dr. und k. k. außer- ordentlicher Professor der Med. in Prag	5 » — »
— Franz Rehschuh, gräflich Franz Thun'scher Buchhalter in Prag . . . .	5 » — »
— Johann Karl Rogek, Kaplan in der Neustadt an der Mettau . . . . .	10 » — »
— Joseph Schmiedinger, Weltpriester zu Mlazon . . . . .	5 » — »
— Franz Scholle, beideter bischöfl. Notar und Pfarrer zu Rožmital . . . .	5 » — »
— Joseph Smetana, Dr. der Philo- sophie und Professor zu Pilsen . . . .	5 » — »
— Arnold Udalrich Sindelař, Capitu- lar des Prämonstratenser = Stiftes Teypl und Katechet am Gymnasium zu Pilsen	5 » — »
— Franz Šoreňš, Kaplan in Roždialo- wic . . . . .	5 » — »
— Wenzel Beit, Herrschaftsbesitzer . .	5 » — »
— Karl Winařičký, Pfarrer zu Rowan	5 » — »

---

 Summa ganzjährig . . . 253 fl. 36 fr.

## B. Material = Beiträge.

### 1. Für die Mineralien- und Petrefacten-Sammlung.

Von Herrn Grafen *L e d e b o u r* eine Versteinerung; — vom beitragenden Mitgliede, *Hrn. David Knoll* in Karlsbad, eine Partie Pisolithen und anderer Sprudelsteine in verschiedenen Gestalten, die beim Abgraben des alten Kirchhofs zu Karlsbad gefunden wurden; — vom wirkenden Mitgliede, *Er. Durchlaucht Hrn. Fürsten Metternich*, k. k. Haus-, Hof- und Staatskanzler, eine Partie Pseudometeoriten von *Ivan* und eine Partie sogenannter Eisenkugeln von *Kesthely* in Ungarn; — von *Hrn. Joseph Grafen von Dietrichstein*, die Petrefacten und Mineralien der Gegend von *Nikolsburg* in Mähren, dann einige Exemplare von *Adelsberger Kalkfinter*; — von *Hrn. Ignaz Hawle*, k. k. Gubernialrath und Kreishauptmann, eine Partie Petrefacten aus der Gegend von *Karlstein*, *Praskeles* und *Zinec* im *berauner Kreise*; — von *Hrn. Karl Matiegka*, Bergamtsverwalter in *Platten*, einige ausgezeichnete Exemplare von *Manganerz* von *Platten*.

### 2. Für die zoologische Sammlung.

Von *Hrn. Zdenko Grafen von Sternberg*, ein weißer Maulwurf; — von *Er. Durchlaucht dem Prinzen Kamill Rohan*, ein Köffelreiherr, erlegt auf der Herrschaft *Swigan* im *J. 1839*; von *Hrn. J. U. D. Johann Miehura*, ein schwarzer Storch; von *Hrn. Felsenburg*, Goldarbeiter in *Leitomischel*, eine dreieckige böhmische Perle; — von *Hrn. M. D. Schmied = Göbel*, seltene indische und europäische Kerse und Conchilien; — von *Hrn. Ferdinand Kubes*, ein Papagei.



## 3. Für die Bibliothek.

Von Hrn. Johann Pfund, sein »Monographiae generis verbasci prodromus«, mit besonderer Berücksichtigung der böhmischen Arten. Prag 1840; — von Hrn. Jakob Malý, das 5. und 6. Heft des 2. Bandes und das 2. Heft vom 3. Bande seiner Zeitschrift »Dennice« Prag 1841; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Adam Rosciżewski von Rosciżewo, 94 verschiedene Druckschriften und Piecen in polnischer Sprache, meist belletristischen und geschichtlichen Inhaltes; — von Hrn. Peter Viller, Buchhändler in Lemberg, die Fortsetzung des »Tygodnik rolniczo-przemysłowy, Lwów 1840 — 1841; — von Hrn. Thomas S a s K u l c z y c k i, die Fortsetzung seines »Dziennik mod paryżskich, Lwów 1840 — 1841; — von Hrn. M. Dr. Johann Anger, seine Inaugural-Dissertation: »Conspectus morbi brighti historicus,« Pragae, 1840; — vom beitragenden Mitgliede Hrn. Fr. E. Watterich von Watterichsburg, sein »Leitfaden zu geregelten Beobachtungen und Benützung derselben in der Landwirthschafts-Praktik neuester Zeit« und »Synopsis der gesammten Pferdekennerschaft;« — von Hrn. Ignaz Jaksch, Kapitulardomherrn zu Leitmeritz, sein »Jahrbuch für Lehrer, Eltern und Erzieher.« Achter Jahrgang. Prag und Wien 1841; — von der k. k. patriotisch-ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Böhmen, ihr größerer und kleinerer Wirthschaftskalender auf das Jahr 1841, 1 Cr. in deutscher und 1 in böhmischer Sprache, dann das 1. Heft des 7. Bandes ihrer »Neuen Schriften,« Prag 1840; — vom beitragenden Mitgliede Hrn. Justin Michl, seine »Kurze Anleitung zum Kopfrechnen.« Neuhaus 1841, 1 Cr. in deutscher und 1 in böhmischer Sprache; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Andreas v. Krémár, k. k. Gubernial-Sekretär: »Knihla práw nad přečiněními hrdelnimi.«

we Widni 1804, und »Sobranije wšech nauk« u Pešti 1812; — vom beitrage. Mitgliede Hrn. Karl Winařický, sein »Coup d'oeil sur la littérature bohème de 1836 jusqu'à la fin 1840;« — von Hrn. Moysš Šembera, Professor der böhmischen Sprache und Literatur an der ständischen Akademie zu Olmütz, Koppa z Raumentalu kniha lékařská, w Praze 1535, J. Gallaše Muzy morawské díl 2hý, w Holomauci 1825, Trnky Wýbor z dobromluwú německo - francauzsko-českých, w Olom. 1824; seine böhmische Rechtschreibung, Olmütz 1841, Wác-lawa Řeháka předpisy k dokonalému naučení běžného pisma, w Olomauci, 1841 und sein Wpád Mongolů do Morawy, w Holomauci, 1841; — von den Hh. Med. Doktoren, Joseph Liehmann und Johann Borňwog Frenzl, ihre Inauguraldissertationen; — von Hrn. Johann Krbec, Rektor zu Szt. Georg am prager Schlosse: »Knihá lékařstwi mnohých w stawu manželském potřebných,« w Holomauci 1558; sein Werkchen: »Malý zelinář, aneb krátké naučení o zahradnictwi kuchyňském, w Praze 1841; — vom Vereine zur Ermunterung des Gewerbsgeistes in Böhmen, die von ihm herausgegebene encyklopädische Zeitschrift des Gewerbswesens, Prag 1840, Jänner-, Februar-, dann April-, Juli-, September-, Oktober- u. November- Heft 1841, und Januarheft 1842; — von Hrn. Johann Ambros Nitsche, Wund- und Entbindungsarzt in Nixdorf, seine Schrift: Über die Bildung von Mäßigkeitsgesellschaften, Prag 1841; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Johann Purkyně, Professor der Medicin an der Universität zu Breslau, seine Übersetzung: »Šillera básně lyrické, w Wratislawi 1841, 2 Bändchen; — vom hochwürdigem fürst-erzbischöfl. Konsistorium zu Prag: »Catalogus universi clerici archidioecisani Pragensis, dioecisani Litomericensis, Reginaehradecensis et Bohemobudvicensis, A. 1840

et 1841; das 2. und 3. Heft des von ihm herausgegebenen: *Časopis pro katolické duchovenstvo, w Praze 1841*; — von der k. Gesellschaft für nordische Alterthumsfunde zu Kopenhagen, der Bericht ihrer Jahresversammlung im J. 1840; — vom historischen Vereine von und für Oberbaiern, sein »Oberbaierisches Archiv für vaterländische Geschichte«, 2. Bandes 3. Heft, München 1840; das 1. Heft vom 3. Bande, und seinen 3. Jahresbericht, München, 1841; — von der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften: ihre Abhandlungen von den Jahren 1837 — 1840 (fünfter Folge 1. Band) Prag 1841 und Schematismus für Böhmen auf das Jahr 1841; — von Hrn. Vinzenz Reichel, Professor des biblischen Studiums an der theologischen Lehranstalt zu Königgrätz, die von ihm herausgegebenen: *Quatour sacra Evangelia in pericopas dispartita, Pragae 1840*; — von Hrn. Joseph Rauble, Lokalisten zu Laufow, böhmische Kalender vom J. 1818 bis inclus. 1840, in 4 Heften, dann 2 vaterl. Druckschriften; — von Hrn. Fr. Sussil aus Brünn, seine neue Sammlung mährischer Volkslieder (*Morawské národní písň; sbírka nowá s 288mi nápěwy, w Brně 1840*); — von Hrn. Johann Přibitz, Lehrer an der Hauptschule zu Beraun, ein geistliches Lied des Daniel Erasmus Raciňský v. J. 1639; — vom Vorstand der deutschen Gesellschaft zur Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig, ihre Berichte auf die Jahre 1825 — 1833, dann 1840; — von Hrn. Wilhelm Ebel, Dr. der Philosophie zu Königsberg: *Dissertatio de Armeriae genere, Regiomonti 1840*; — von Hrn. Dr. Franz Adalbert Hansa, k. k. Physikus des Innviertels in Oberösterreich: »*Bibli česká, w Praze, 1849*« in Folio; — von Hrn. Jaroslav Pospíšil in Prag: ein Exemplar der von ihm redigirten vier Jahrgänge der böhmischen Zeitschrift »*Kwěty*« v. J. 1837 bis 1840, auf Belin-

papier, in schönem Einbände; — von Hrn. Peter Jordan aus Budissin: »das Gutenbergfest in Görlitz« und Beschreibung einer neuerfundenen Manier der Vielfältigung bildlicher Gegenstände, Görlitz 1840; dann die von ihm verfaßte Grammatik der wendisch-serbischen Sprache in der Oberlausitz, Prag 1841; — vom mittlerweile verstorb. beitragenden Mitgliede Hrn. Johann Ritter von Rittersberg, k. k. Hauptmann in der Armee: Zpěwy duchowní k warhanám, w Praze 1834 bis 1838 (3. und 4. Heft); — vom beitragenden Mitgliede, Hrn. Kornelius Bielowý, Piaristenordens-Subprior und Hauptschuldirektor in Beraun, »Stručné wyobrazení s prwní rakauskau spořitelnici spogeného ústawu zaopatřujícího, w Praze 1841; — von Hrn. Joseph Burian, seine Nereologie oder die Lehre vom Schwimmen, Prag 1841; — von Hrn. Rudolph Glaser, k. k. Skriptor an der prager Universitäts-Bibliothek, die Fortsetzung des von ihm redigirten Blattes: »Ost und West« und des Beiblattes: »Prag« 1841; — von Hrn. Friedrich Ehrlich, Buchhändler in Prag: Sommers »Böhmen« Budweiser Kreis, Prag 1841, und Elsner's Schäferkatechismus, Prag 1841; — von den H. H. Joseph Šindelář und Aloys Rudolph Pažák, Doktoren der Medizin, ihre Inauguraldissertationen; — von Hrn. Johann Salzer, k. k. Gubernialarchivar, 7 Hefte Annalen der Literatur und Kunst in dem österr. Kaiserthume, Wien 1809; — von Herrn Gregor Ilkewič, die von ihm herausgegebene »Galicki pripowedki i zagadki, u Wědni 1841; « — von Georg Karl Pessice: Comenii Janua linguarum, Pragae 1694, Melanthonis Grammatica, Pragae 1552, und 13 andere vaterländ. Druckschriften; — von Hrn. Joseph Nužička, Vikarius und Katechet der deutschen evangelischen Gemeinde in Prag, seine diplomatische Geschichte der deutschen evangelischen Gemeinde in Prag, als Denkschrift zur

50jährigen Jubelfeier der Einweihung des Bethauses, Prag 1841; — vom Hrn. Geschäftsleiter, Franz Palacky, böhmisch-ständischen Historiographen des Königreichs Böhmen, der erste Theil des von ihm herausgegebenen »Archiv český čili staré písemné památky české i moravské, w Praze 1840 — 41«; — von Hrn. Wenzel Krolmus, Pfarrer zu Zwjfwec: »Nowý Zákon, při němž i Žaltář a Jesus Syrach, w Praze 1787«; — von Hrn. C. L. Weilschmied in Ohlau in Schlesiën, seine Übersetzung: »Jahresbericht der k. schwedischen Akademie der Wissenschaften über die Fortschritte der Wissenschaften im Jahre 1835, von J. E. Wikström«, Breslau 1838; — von Herrn Nikodem Betkowski, Dr. der Medicin in Wien, seine Inauguraldissertation: »Historia medicinae in inclytis Poloniae terris, Vindob. 1841; — von den H. H. Med. Doktoren, Karl Čermák, Franz Güntner und Emanuel Hauff, ihre Inauguraldissertationen: Conspectus morborum in clinico medico Pragensi 1840, De feбри puerperali, Pragae 1841, und Conspectus historicus omnium epidemiarum regni Bohemiae Vindob. 1841; — von Hrn. Franz Karl Nowák, k. k. Fiskalamtseinreichungsprotokollisten, sein Werkchen: »das Bulgarenmädchen« und »der Wald bei Straßburg«, Prag 1841; — von Hrn. C. W. Kahlert, Dr. und Professor der Veterinärkunde in Prag, seine Aufsätze: »Die Hühnerpest (Kuři pád)« Prag 1838, ein Exemplar in deutscher und eins in böhm. Sprache, dann: »Ein neues Kartoffelbüchlein.« Prag 1841; — von der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur: Übersicht ihrer Arbeiten und Veränderungen im Jahre 1840, Breslau 1841; — von Hrn. Stanislaw Lubicz Jaszowski: Pamiątki historyczne krajowe, zebrał i wydał Ludwik Zieliński, Lwow 1841; — von Hrn. Joseph Panygert: Bajki i wiersze różne, Lwow 1841, Tom. 2; dann seine »Miłoski poety przez Jozefa z Sido-



rowa, we Lwowie 1841; — von Hrn. Med. und Chir. Dr. Podrazký, k. k. Regimentsfeldarzt zu Lemberg: Jana Koppa z Raumenthalu regiment zdrowi, w Praze 1535, und Jana Ostrowskiego Swada polská i łacinská, w Lublinie 1745, in Fol.; — vom Freiherrn Joseph Bedynie von Łazan nachstehende Werke: 1. Historia miasta Lwowa przez Jgnacego Chedynickiego, Lwow 1829; 2. Pamiętniki o dziejach piśmienictwie i prawodawstwie Słowian przez W. A. Maciejowskiego, St. Petersburg 1839 (2 Bände); 3. Kazania przez X. Szaniawskiego, w Warszawie 1819 (3 Bände); 4. Satyry albo przestrogi do poprawy rządu i obyczajów w Polsce przez Krsyst. Opalińskiego, podług edycyi 1652, Poznań 1840; 5. Probki dobréj literatury wieku szesnastego, w Wroclawiu 1838 (2 Bände); 6. Powiastki, powieści i komedyjki moralne przez autorkę pamiątki po dobrej matce, Wraclaw 1838; und 7. Bajki mazurskie poezyi Jana N. Gałkowskiego, w Wiedniu 1841; 8. andere zwei polnische Druckschriften; — von Hrn. Johann Hněwkowski, Med. Dr. und Assistenten der Lehrkanzel der Chemie in Prag, seine »Winke über den Einfluß der Chemie auf Physiologie, Pathologie und Therapie, Prag s. a.«; — von Hrn. Adam Seidl, gräf. Thunschen Forstmeister und k. k. Kreisforsteraminator, seine meteorologischen Beobachtungen zu Bodenbach und Tetschen 1828 bis 1840, Prag 1841; — von Hrn. Johann Laufferger, Ökonomiebeamten, Artikel des allgem. Landtagsbeschlusses für das J. 1801, und Immerwährender Kalender, Prag; — von der geologischen Gesellschaft in Frankreich, der 11. Band Bulletin de la Societé géologique de France, 1839 à 1840; — vom Verwaltungsausschusse des Museums Francisco-Carolinum zu Linz, das 2. 4. und 5. Heft seiner Jahresberichte; — von Hrn. Johann Lexa Freiherrn von Lehrenthal, k. k. Appellationsvicepräsidenten, das 2. Heft des zweiten Bandes der

von ihm herausgegebenen: »Deutschlands Kernobstsorten,« Prag 1841; — von Hrn. Franz Rádlo, Schloßkaplan zu Jemnístě: Josephi Flavii Antiquitatum libri XX, Contra Appionem libri II, De bello Judaico libri VII, Parisiis 1511; — von Hrn. E. J. Schmidt, k. k. Militär-Verpflegs-Adjunkten zu Brünn, seine »Ergänzungen zu den statistischen Andeutungen der Bevölkerung Mährens und k. k. Schlesiens;« — von Hrn. Karl Kreil, Adjunkten an der k. k. Sternwarte, der erste Jahrgang der von ihm herausgegebenen »Magnetischen Beobachtungen zu Prag,« Prag 1841; — vom wirkenden Mitgliede Herrn Joseph Liboslav Ziegler: 1. Narodne serbske pripovestke, u Beču 1821; 2. Svetu pismu noviga testamenta, Japel inu Kumerdej, Lubaci 1786 (2 Theile); 3. Giřiho Palkoviče Kalendáře na rr. 1825, 26, 29, 1830; 4. Wlastenský kalendář Kašpara Fejerpatakyho, w Lewoči 1838; 5. Kalendář na r. 1826 w Báňské Bystřici; 6. Werše k posvěcení nowého orĝanu w chrámě města Pukance od Ondř. Žlebeka 1825; 7. der 7. und 8. Band von Bacmeisters russischer Bibliothek, Sct. Petersburg 1781; 8. Biblia to je zylé sswjate Pismo, w Budeschini 1820; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Ritter de Carro: 1. seine Observations pratiques sur les fumigations sulfureuses, Vienne 1819; 2. Fragments sur l'histoire politique et littéraire de l'ancienne republique de Raguse et sur la langue slave, par le comte de Sorgo, Paris 1839, 3. Precatio viginti quinque linguis exarata, Viennae 1837; — vom Jungbunzlauer k. Kreisamte 1 Er. der statistisch-topographischen Übersicht des bunzlauer Kreises, verfaßt im September 1841; — von der Calveschen Buchhandlung als wirkendem Mitgliede, 1 Er. ihrer neuesten Verlagsartikel: 1. Johann Gottfr. Sommers Taschenbuch zur Verbreitung geographischer Kenntnisse, Prag 1842; 2.

Die Krankheiten der Wöchnerinnen von Dr. F. A. Kivisch Ritter von Rotterau, Prag 1840, 2 Bde.; 3. Die Ernährung der Pflanzen und die Statik des Landbaues, gekrönte Preisschrift des Dr. F. K. Hlubek, Prag 1841; 4. Homers Ilias, prosaisch übersetzt von J. St. Zauper, 2 Aufl. in 2 Bändchen, Prag 1841; 5. Ökonomische Neuigkeiten und Verhandlungen, herausgegeben von Emil André, 1. Bd. Prag 1841; — von Herrn Johann Kassian Nachlik, Lehrer der 4. Klasse an der Hauptschule zu Haida: 1. Žalmowé aneb zpěwowé sw. Dawida od Giřika Streyce 1614; 2. Jesus Syrach o dobrých mrawích a chwalitebném obcowání, w Pr. 1723; 3. Swolení na sgezdu obecném 1634, 9. ledna; 4. Výborně dobrý způsob, gak se má dobře po česku psáti, w Praze 1781; 5. Vermischte Schriften des M. J. H. aus dem Lateinischen, Prag 1784; — von Herrn J. P. Jöndl, Architekten in Prag: Posvetne pesmi med slovinskim národem na Štajarskem v Radgoni 1827; — von Hrn. Miloslav Joseph Hurban, seine: Cesta Slowáka ku bratrům Slowenským na Morawě a w Čechách, w Pešti 1841, 2. Apologia t. g. obrana, kterau se odrodilci, jenž od své národnosti Slowenské odstupují, brániti chtějí, w Budině, 1841; 3. Pohřební počestnost Štěpánowi Clementisowi, w Pešti 1841; — von Hrn. J. Lhota, Aktuar bei dem Kriminalgerichte zu Kömigrätz, seine Übersetzung: »Wyzwědač, weselohra we 3 jednáních, w Jidině, 1842;« — von Hrn. Wenzel Leyčka, Postexpeditor zu Pisek: »Práva městská« in 12. (defekt); — von der Lesegesellschaft in Pisek, die Fortsetzung der Wiener und der allgemeinen Zeitung vom 1. Januar bis 30. Juni 1841.



#### 4. Für die Manuskripten-, Urkunden-, Karten- und Lithographien-Sammlung.

Vom Ehrenmitgliede, Hrn. Adam Rosciżewski von Rosciżewo: Flora, wybór opiewów z towarzyszeniem fortepiana N. 9 — 26, Warszawa 1841, dann 10 Hefte, ferner N. 34 — 36 und ein Facsimile einer Urkunde von Voček von Pezoric und Drahotuš v. J. 1442; dann 3 Lithographien und Bukiet z ulubioných spiewów teatralných Michala Godzińskiego, Lwow 1841; — vom bereits verstorb. beiträg. Mitgliede, Hrn. Johann Ritter von Rittersberg, k. k. Hauptmann, ein handschriftl. Aufsatz zur vaterländischen Geschichte; — vom Hrn. Geschäftsleiter, nunmehrigen Präsidenten, Joseph Grafen von Rostiz: »Faunae insectorum Europae initia,« gemalt von Joh. Dan. Edw. Preysler, in sechs Centurien, opus ineditum; — von der Frau Karoline Dobeš, gebornen von Hessenthal, ein Brief des Johann Georg Sadowský von Slaupno, aus dem 30jähr. Kriege; — vom beiträgenden Mitgliede Hrn. Wenzel Hágeš, Canonicus senior und Pfarrer am Wyššegrad, 3 lithographirte Abbildungen; — vom verstorb. Hrn. Joseph Anton Seydl als Legat das von ihm verfaßte Werk: »Kronika, čili auplné a obširné popsání všech památností král. kraj. města Berauna;« — von Hrn. Franz Příhouský, Domherrn zu Budissin, eine böhmische Handschrift auf Pergament vom verhängnißvollen Jahre 1420, aus der v. Gersdorfschen Bibliothek, zur Copirung; — von Hrn. Karl Zahradka, prager Bürger, Holzhändler und Kalkofenbesitzer: »Pisně a roramina adventní« v. J. 1645; — von Hrn. Wenzel Franz, fürsterzbischöfl. Notar und Pfarrer an der Metropolitankirche zu Sct. Veit in Prag, seine: »Reformované náboženství v čtverém rozmlauwání we 129 otázkách Heidelberského katechismu;«

— von Hrn. Koppelmann Isaaß Kalmus: »Carte de Botanique par Lestiboudois«; — von Hrn. Joseph Rohaut, Wirthschaftsrevidenten in Prag, ein Brief des Erzherzogs Ferdinand an die Herren von Krayk v. J. 1556; — vom Fürsten Franz von Lobkovic, Komthur des hohen deutschen Ordens, eine Abschrift einer Urkunde, mit welcher K. Wenzel III. die Gruben des Sedlecer Klosters zu Ruttenberg von allen Abgaben befreit; — vom Ausschußmitgliede, Sr. Hochwürden Hrn. Canonikus Wenzel Pessina, eine Sammlung 53 nach der Natur gezeichneter Klöster, Stifter und Schlösser Böhmens von Alex. Paržek, nebst einer Landschaft von Ludwig Kohl v. J. 1786; — von Hrn. Joseph Dunder, geprüften Grundbuchsführer und Magistratskanzellisten zu Blowic, sein Werk: »Skumné a wykonné nawedení k dokonalému wedení ģruntowních knih w městech a na panstwich,« dann Nawrzení, jakby se mohl dobytek howězi w Čechách a w Morawě zwelebiti, a jak ho lze řádně chowati; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Joseph Hauser, Pfarrer zu Peruc, eine Beschreibung der Direktoren des Königr. Böhmen auf 10000 Schock weiß. Gr., Original mit 29 eigenhändigen Unterschriften und beigedruckten Sigillen; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Professor Smetana, 5 böhmische Urkunden auf Pergament mit Sigillen aus dem 15. Jahrhundert; — vom beiträgenden Mitgliede Hrn. Johann Karl Rogek, Lokalisten zu Bohumilic, ein Faksimile der Glockeninschrift zu Slawonow.

##### 5. Für die Sphragidothek.

Vom beiträgenden Mitgliede Hrn. Ludwig Ritter von Adelshofen, eine Partie adeliger Siegelabdrücke; — von einem Ungenannten ein Gypsabdruck des Konventsiegels des ehemaligen Benediktinerklosters Porta Apostolorum.

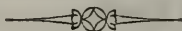
## 6. Für die Münz- und Medaillen-Sammlung.

Von Hrn. Viktorin Kruch, Schloßkaplan zu Warwasow, 3 prager Groschen K. Wladislaw II; — vom hochwürd. Hrn. Franz de Paula Pöllner, Domprobst an der Metropolitankirche zu Prag, eine Silbermedaille auf K. Maximilian und Maria v. J. 1563; — von Hrn. Wenzel Kojnek, Korrektor der prager Zeitung, 5 kleine Silbermünzen, 1 antike römische und 3 Jettons von Messing; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Joseph Hauser, 1 französ. Thaler v. J. 1680; — von Hrn. Joseph Rozsflapil, Kaplan zu Dobrusska, ein meißner Groschen; — vom verstorbenen Hrn. Joseph Wanda Ritter von Grünwald, k. k. Staatsrath's-Registratur's-Direktor in Wien, 82 ganz kleine auswärtige Silbermünzen; — von Hrn. Ignaz Ambrož, pensionirten Steuereinnehmer der Hft. Chocenic, 2 alte Thaler, 1 Fünffrankenstück, 2 alte Guldenstücke, 7 kleinere Silber- und 1 kleine Kupfermünze; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Anton Freiherrn von Levenehr, 1 Thaler K. Leopold I v. J. 1698; — von Hrn. Georg Karl Pessice, 8 römische Münzen in Bronze; von Hrn. Joseph Rauble, Seelsorger zu Lanow, 104 ganz kleine Kupfermünzen; — von Hrn. Wenzel Krolmus, Pfarrer zu Zwikowec, 1 prager und 1 polnischer Silbergroschen, dann 3 Jettons von Kupfer; — von Hrn. Franz Neuter, Lokalist zu Korber, 1 prager Groschen K. Wenzels III, Karls, Georgs und Wladislaw's II, dann 3 kleine Silbermünzen; — vom beitragenden Mitgliede Hrn. Weit Danjček, Präsekten des deutschbroder Gymnasiums, eine silberne Jubiläumsmedaille auf die Reformation v. J. 1617 nebst 6 kleinen auswärtigen Silbermünzen; — von Hrn. Adolph Hulákovský eine ganz kleine ungarische Silber- und 3 dergleichen Kupfermünzen; — von Hrn. Wenzel Masopust, Kassier zu Großkal, ein Gulden Fried-

richs des Winterkönigs v. J. 1620, 2 prager Groschen und ein : maley gross; — von Hrn. Dittrich, Domherrn zu Ect. Beit und fürsterzbischöfl. Consistorialrath, 2 Silbermedaillen, eine auf die Errichtung der Alexandersäule zu Ect. Petersburg im J. 1834, und die andere auf die Einweihung des Denkmals am Schlachtfelde zu Borodino 1839, dann eine türkische Silbermünze; — von der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften, zwei bisher unbekannte, in Norwegen gefundene, angeblich böhmische Silbermünzen aus dem 10. Jahrhunderte; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Friedrich Kolenač, Dr. der Medicin, die wolfsbüttler Medaille zur 19. Versammlung der Naturforscher 1841, 1 Cr. in Silber und eins von Bronze, dann eine Medaille von unedlem Metall auf die neue Eisenbahn zwischen Braunschweig und Harzburg 1838; — vom beitragenden Mitgliede Hrn. Joseph Schmidinger, Weltpriester zu Mlázow, eine Silbermedaille mit der Umschrift: »Leopoldus triumphator gent. barb. 1689«, ein prager Gr. K. Wenzels III, und 16 gute Groschen für das Königr. Hannover; — vom beitrag. und sammelnden Mitgliede Hrn. Franz Bezděka, Gymnasialkatecheten in Pisek, eine ganz kleine Silber-, 3 Kupfer- und 3 Messingmünzen; — vom wirkenden Mitgliede Sr. Durchlaucht dem Fürsten Metternich, k. k. Haus-, Hof- und Staatskanzler, die auf ihn geprägte Medaille, Av. Brustbild mit der Umschrift: CLEMENS W. LOTH. FÜRST V. METTERNICH, unten Conrad Lange 1841; Rev. zwei Göttinnen mit der Umschrift: KRAFT IM RECHT, unten das fürstl. Wappen; — von Hrn. Spudil, k. k. Hauptschullehrer zu Pilsen, 4 kleine Silber- und 4 dergleichen Kupfermünzen; — von Hrn. Wenzel Krainer, absolv. Juristen und Auskultanten bei dem pilsner Kriminalgerichte, eine kleine Silbermünze.

## 7. Für die ethnographische Sammlung.

Von Hrn. Wenzel Kojněk, Korrektor der prager Zeitung, ein alter mit böhmischen Granaten ausgelegter Nadelknopf; — von Hrn. Ivan Lawante, Präziosensschätzer beim k. k. Pfand- und Leihamte in Prag, ein alterthümliches musikalisches Blasinstrument und 1 alterthüml. Leuchter von gebranntem Thon; — von Hrn. Baron Seufteberg, ein Messer von Rosso antico; — von Hrn. Thomas Dohual, eine beim Dorfe Bukwice unweit von Gicjn gefundene Streitart aus Hornblendeschiefer; — von Hrn. Wenzel Staněk, Dr. der Medicin, einige Bruchstücke von heidnischen Aschenurnen von Panenská bei Prag; — von Hrn. Wenzel Nantwik, Hofsäger beim Grafen Eichelburg, ein alter Pfeil mit Widerhaken, gefunden im Riesengebirge; — von Hrn. Johann Nowotný, ein Laib Brod aus der zweiten Fehung des Jahres 1841 am 5. Okt. im super Hof N. E. 457 — 2 in Prag, wo die erste Fehung am 3. Juli Statt hatte; — von der Fr. Juliane Glaser, geb. Ebert, ein altes Wappen der Odrwanse in gebranntem Thon; — von Hrn. Joseph Gabriel, eine antike Marsmorplatte mit griechischer Inschrift, gefunden in einem Keller des Dorfes Dolejsji Krussec, im prach. Kreise; — vom beitrug. Mitgliede Hrn. Prof. Smetana in Pilsen, eine Partie Nessel, die als zweitemalige dießjährige Frucht zu Potřekow bei Kleneč reif und zu Weihnachten abgenommen wurden.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen](#)

Jahr/Year: 1842

Band/Volume: [1842](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [IV. Uebersicht der im Jahre 1841 an das vaterländische Museum gelangten Beiträge 27-47](#)